



«Oskar Weiss, Bildererfinder: Das Lächeln der Linien.» (CH, 2019)

Die filmische Dokumentation von Miriam Ernst zeigt das facettenreiche künstlerische Schaffen des Berner Bildererfinders Oskar Weiss. Schwerpunkte sind die filmischen Reisen durch seine heitere, satirische und poetische Bilderwelt, aber auch die grossen Wandmalereien, das Holocaust-Mahnmal auf dem jüdischen Friedhof Bern oder das Bild im Dergâh des alevitischen Kulturvereins im Haus der Religionen.

Mittwoch, 15. Mai 2019, 19 Uhr.

Ort: Haus der Religionen. Eintritt frei, Kollekte.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Förderverein Alevitischer Kultur und der Jüdischen Gemeinde Bern. Ein Apéro wird offeriert.

Vom 8.5. bis 1.6.2019 ist zudem eine Ausstellung mit Bildern von Oskar Weiss im Haus der Religionen zu sehen.

